

279140-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung Gebäude und Innenräume LPH 1-9 HOAI 2021

OJ S 79/2026 23/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rosenheim

E-Mail: vvs@rosenheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Gebäude und Innenräume LPH 1-9 HOAI 2021

Beschreibung: Leistungen nach dem Leistungsbild Objektplanung - Gebäude und Innenräume (Anlage 10, HOAI 2021) mit den Leistungsphasen 1-9. Geplant ist ein Erweiterungsbau an die bestehende Grundschule Happing (Stadtteil von Rosenheim) mit Neubau einer Zweifeldsporthalle sowie die Sanierung bzw. Renovierung des Bestandes UG Süd (Umbau von Horträumen in Klassenzimmer). Zudem muss die bestehende Turnhalle aus den 1970er Jahren (nicht unterkellert) abgerissen werden.

Kennung des Verfahrens: a06bfd36-6b70-4a0c-9e49-84b7cafda319

Interne Kennung: 0824

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosenheim

Postleitzahl: 83026

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen und Nachweisen; sämtliche Vergabe- /Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Der Bewerberbogen und die anderen

einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/teilnahmewettbewerbe_tender.html

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98.c des Aufenthaltsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Objektplanung Gebäude und Innenräume LPH 1-9 HOAI 2021

Beschreibung: Leistungen nach dem Leistungsbild Objektplanung - Gebäude und Innenräume (Anlage 10, HOAI 2021) mit den Leistungsphasen 1-9. Geplant ist ein Erweiterungsbau an die bestehende Grundschule Happing (Stadtteil von Rosenheim) mit Neubau einer Zweifeldsporthalle sowie die Sanierung bzw. Renovierung des Bestandes UG Süd (Umbau von Horträumen in Klassenzimmer). Zudem muss die bestehende Turnhalle aus den 1970er Jahren (nicht unterkellert) abgerissen werden.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenweise Beauftragung Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen/Leistungsphasen. Leistungsstufen/Leistungsphasen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Mit Vertragsschluss werden die Leistungsstufen 1 /

Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen/Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosenheim

Postleitzahl: 83026

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien sind auch im Bewerberbogen

aufgelistet. Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Eintragung des

Unternehmen in den einschlägigen Berufs-, Handels-, oder Partnerschaftsregistern seines

Niederlassungsmitgliedstaates (Ja - Registerauszug) Ist der Besitz einer bestimmten

Berechtigung oder die Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich, um die

betreffende Dienstleistung im Niederlassungsstaat des Unternehmens erbringen zu können?

(z.B. in Deutschland: Eintrag in die Architektenliste der Architektenkammer des jeweiligen Bundeslandes) (Falls Ja, geben Sie bitte an, welche Berechtigung oder Mitgliedschaft in Ihrem

Niederlassungsstaat verlangt wird und ob das Unternehmen diese Voraussetzung erfüllt. Falls

Nein, Beschreiben Sie bitte die gültige Zulassungsvoraussetzung in Ihrem Mitgliedsstaat bzw.

setzen Sie sich mit einer Architektenkammer in Deutschland in Verbindung.) Technische

Fachkräfte: Eine Person in Ihrem Unternehmen muss berechtigt sein die Berufsbezeichnung

Architekt (oder vergleichbaren Abschluss) tragen zu dürfen und in einer Architektenkammer

eingetragen sein. Definition Architekt nach §75 Abs. 1 VgV. Diese muss mindestens 5 Jahre

Berufserfahrung (nach Eintragung als Architekt) nachweisen können. Eine weitere Person in

Ihrem Unternehmen muss berechtigt sein die Berufsbezeichnung Architekt (oder vergleichbaren

Abschluss) tragen zu dürfen und in einer Architektenkammer eingetragen sein. Definition

Architekt nach §75 Abs. 1 VgV. Diese muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung (nach

Eintragung als Architekt) nachweisen können. Eine weitere Person in Ihrem Unternehmen

muss den Titel Ingenieur im Bereich Objektplanung Gebäude tragen dürfen (oder

vergleichbarer Abschluss). Diese muss mindestens 3 Jahre Berufserfahrung (nach Abschluss

Studium) nachweisen können. Eine weitere im Unternehmen tätige Person muss mindestens

5 Jahre Berufserfahrung in der Bauüberwachung* im Holzbau nachweisen können. * mindestens Qualifikation nach DQR-Niveau 6 (Deutscher Qualifikationsrahmen DQR - www.dqr.de) Hinweis: Falls ihr Büro in die zweite Stufe eingeladen wird, müssen der zu benennende Projektleiter / stellvertretender Projektleiter sowie der Bauleiter die oben genannten Mindestanforderungen ebenfalls erfüllen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien sind auch im Bewerberbogen aufgelistet. Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Ergänzend zu 4.2.1 des Bewerberbogens: Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben. Es wird ein Mindestjahresumsatz von größer gleich 0,6 Mio EUR gefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien sind auch im Bewerberbogen aufgelistet. Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Ergänzend zu 2.4 des Bewerberbogens: Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt III.8); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben. Ergänzend zu 4.2.2 des Bewerberbogens: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 5,0 Mio EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 5,0 Mio EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens (kein Versicherungsmakler) entsprechend den Forderungen der Auftragsbekanntmachung abzuschließen oder die entsprechende Versicherbarkeit nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien sind auch im Bewerberbogen aufgelistet. Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Ergänzend zu 4.3.1 des Bewerberbogens: Es müssen vier vergleichbare Referenzen aus den unten beschriebenen Bereichen der Objektplanung (Gebäude und Innenräume, § 34 HOAI) eingereicht werden. Bitte

reichen Sie maximal vier Referenzen ein. Zugelassen sind nur Referenzprojekte aus dem Zeitraum 2015 bis 31.03.2026. Alle Referenzen müssen mindestens Baukosten (KG 300 und 400) in Höhe von mindestens 1,0 Mio. € brutto aufweisen. Mindestens eine Referenz muss für einen öffentlichen Auftraggeber geplant und ausgeführt worden sein. Bitte nur Projekte auflisten, die nach Deutschen Regelwerken geplant und ausgeführt worden sind. Sollten in Ihren Referenzen die oben genannten Mindestanforderungen nicht enthalten sein, führt dies zum Ausschluss Ihrer Bewerbung.

Referenz 1 und 2: Bildungs- und Betreuungseinrichtung
Zugelassen sind Referenzen aus der Objektliste Gebäude (Anlage 10.2 HOAI 2021) - Ausbildung/Wissenschaft/Forschung oder Gesundheit/Betreuung - mit Honorarzone III oder höher Name/Bezeichnung des Projekts; Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer / ARGE vertretungsb. Partner 3 Pkt., ARGE nicht vertretungsb. 2 Pkt., Unterauftragnehmer 1 Pkt); Auftraggeber, Referenzprojekt für öffentlichen Auftraggeber bearbeitet (max. 3 Pkt.); Größe /Kosten des Projekts (kleiner 4,5 Mio € - 0 Pkt., $\geq$ 4,5 Mio € bis 6,5 Mio € - 1 Pkt., kleiner 6,5 Mio € bis 9,5 Mio € - 2 Pkt., größer 9,5 Mio € - 3 Pkt.); Honorarzone (Honorarzone III bis IV - bleibt in Wertung, Honorarzone I bis II - Ausschluss); Bearbeitungszeitraum Referenz 1: 2015 bis 31.03.2026 (Lph 8 muss abgeschlossen sein - Abnahme ist erfolgt!) (Nein - Ausschluss!); Bearbeitungszeitraum Referenz 2: 2015 bis 31.03.2026 (Mindestens Lph 2-4 abgeschlossen - Baugenehmigung erteilt!) (Nein- Ausschluss!); aktueller Leistungsstand (zum 31.03.2026) (max. 14 Pkt.); Art der Baumaßnahme: Neubau, Erweiterungsbau, Generalsanierung, etc. (Generalsanierung -1 Pkt., Erweiterungsbau - 3 Pkt, Neubau - 3 Pkt.); Holzbauweise: Tragender Holzbau, z.B. Holzrahmen, CLT, Hybrid (ja - 3 Pkt.); Baustelle im laufenden Betrieb (ja- 5 Pkt); Dachbegrünung (Retensionsdach - 3 Pkt., Extensive Dachbegrünung - 2Pkt.); Photovoltaik-Anlage (Projekt mit Photovoltaik-Anlage - 3 Pkt. Projekt ohne Photovoltaik-Anlage - 2 Pkt.); Küchenplanung (Küchen- und Mensaplanung - 4 Pkt., nur Küchenplanung - 2 Pkt.) Referenz 3: Turn- und Sportgebäude
Zugelassen sind Referenzen aus der Objektliste Gebäude (Anlage 10.2 HOAI 2021) - Freizeit/Sport - mit Honorarzone III oder höher Name /Bezeichnung des Projekts; Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer / ARGE vertretungsb. Partner 3 Pkt., ARGE nicht vertretungsb. 2 Pkt., Unterauftragnehmer 1 Pkt); Auftraggeber; Referenzprojekt für öffentlichen Auftraggeber bearbeitet (max. 3 Pkt.); Größe/Kosten des Projekts (kleiner 4,0 Mio € - 0 Pkt., $\geq$ 4,0 Mio € bis 6,0 Mio € - 1 Pkt., größer 6,0 Mio € bis 9,0 Mio € - 2 Pkt., größer 9,0 Mio € - 3 Pkt.); Honorarzone (Honorarzone III bis IV - bleibt in Wertung); Bearbeitungszeitraum: 2015 bis 31.03.2026 (Lph 8 muss abgeschlossen sein - Abnahme ist erfolgt!) (Nein - Ausschluss!); Art der Sporthalle: Einfeld-, Zweifeld-, Mehrfeldhalle, etc. (Zweifeldsporthalle und größer - 3 Pkt., Einfeldsporthalle - 2 Pkt., Sporthalle mit wesentlichen Abweichungen - 1 Pkt.); Nutzungskonzept (Sporthalle in Verbindung mit Schulbetrieb, etc.) (Sporthalle einer Schule - 5 Pkt, Schulunabhängige Sporthalle - 2 Pkt, anderer Nutzungsschwerpunkt - 1 Pkt); Fachliche Planung und Ausführung der Sporthallenausstattung (Planung und Ausführung in Eigenleistung - 4 Pkt, Planung durch Eignungsleihe oder externen Fachplaner - 2 Pkt); Dachbegrünung (Retensionsdach - 3 Pkt., Extensive Dachbegrünung - 2 Pkt.); Photovoltaik-Anlage (Projekt mit Photovoltaik-Anlage - 3 Pkt. Projekt ohne Photovoltaik-Anlage - 2 Pkt.); Hybridbauweise: Tragende Konstruktion, z.B. Stahlbeton mit Holzrahmen, CLT (Ja - 3 Pkt.); Referenz 4: Holzbau allgemein
Zugelassen sind Referenzen aus Honorarzone III oder höher, die in Holzbau oder Holzhybridbauweise geplant und ausgeführt worden sind. Name/Bezeichnung des Projekts; Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer / ARGE vertretungsb. Partner 3 Pkt., ARGE nicht vertretungsb. 2 Pkt., Unterauftragnehmer 1 Pkt); Auftraggeber; Referenzprojekt für öffentlichen Auftraggeber bearbeitet (max. 3 Pkt.); Größe/Kosten des Projekts (kleiner 2,0 Mio € - 0 Pkt., $\geq$ 2,0 Mio € bis 3,0 Mio € - 1 Pkt., größer 3,0 Mio € bis 5,0 Mio € - 2 Pkt., größer 5,0 Mio € - 3 Pkt.); Honorarzone (Honorarzone III bis IV - bleibt in Wertung); Bearbeitungszeitraum: 2015 bis 31.03.2026 (Lph 8 muss abgeschlossen sein - Abnahme ist erfolgt!) (Nein - Ausschluss!);

Vorfertigungsgrad des Holzbaus: Wandelemente und ggf. Decken- und Dachelemente hinsichtlich Tragwerk, Dämmung und beidseitiger Beplankung im Werk weitgehend vorgefertigt. Vorinstallation technischer Leitungen im Werk weitgehend erfolgt. (Ja - 3 Pkt.); Tragkonstruktion vorgefertigt mit einseitiger Beplankung ohne oder mit nur teilweiser Dämmung. Technische Installationen komplett oder größtenteils auf der Baustelle ergänzt. (Ja - 2 Pkt.); Stabweise Vorfertigung mit Abbund im Werk und Montage der einzelnen Bauteile vor Ort. (Ja - 1 Pkt) Spezifikation Dach, Flachdach mit Begrünung (5 Pkt.), Flachdach ohne Begrünung (3 Pkt.), andere Dächer (1 Pkt.)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl der spezifischen Fachkräfte inkl. der Unternehmensführung und Freier Mitarbeitern anzugeben. Maßgeblich sind die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Zu den spezifische Fachkräften dürfen Architekten, Ingenieure, Bautechniker, Bauzeichner mit entsprechendem beruflichem Abschluss gezählt werden. nur Fachkräfte in FTE (FullTimeEquivalent) - Basis 40 Std. Wochenarbeitszeit größer 5 Mitarbeiter - 3 Punkte ≥ 3 MA bis 5 MA - 2 Punkte = 3 MA (2 Architekten + 1 Ing.) - 1 Punkt kleiner 3 Mitarbeiter - Ausschluss!

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen 0824_Zuschlagskriterien_Konzept

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (0824_Zuschlagskriterien_Konzept) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/294924>

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen 0824_Zuschlagskriterien_Konzept

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (0824_Zuschlagskriterien_Konzept) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/294924>

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertung des Preises erfolgt gemäß nachstehender

Regelung: Das wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die Erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt. Berücksichtigt wird die Höhe des Honorars (netto) einschließlich Zuschlägen, Besonderen Leistungen, Nebenkosten (=Wertungssumme). Die Wertungssumme (P) wird zu den vergebenen Leistungspunkten (mind. 60 % der Gesamtpunkte) in Relation gesetzt, um das beste Preis-

Leistungsverhältnis zu erhalten. Siehe hierzu auch Vergabeunterlagen, 0824_Zuschlagskriterien_Konzept Nr. C

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/294924>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft

bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in

Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, -

in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder

gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als

Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Rosenheim

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Rosenheim

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Rosenheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Rosenheim

8. Organisationen

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rosenheim

Registrierungsnummer: 09163000-STAR01-29

Abteilung: Vergabeverfahrensstelle

Postanschrift: Königstraße 24

Stadt: Rosenheim

Postleitzahl: 83022

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeverfahrensstelle

E-Mail: vvs@rosenheim.de

Telefon: +4980313658301

Fax: +4980313658898310

Internetadresse: <https://www.rosenheim.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.rosenheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0012

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Abteilung: Vergabekammer Südbayern

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Südbayern

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: 0049892176-2411

Fax: 0049892176-2847

Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 752b9ff7-b696-4727-b57c-637935a4eab8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/04/2026 15:36:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 279140-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 79/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/04/2026